

Kolumne

Was ist eine gute Religion?

PFARRER ZLATKO SMOLENICKI

In so vielen Konflikten spielt Religion eine Rolle. Sie wird herangezogen, um politische Ziele zu begründen und ihnen ein möglichst grosses Mass an Legitimation und Mobilisierungskraft zu verschaffen. Aber auch um Kriege zu rechtfertigen und Menschen zu Gewalt anzustacheln. Dafür sind Religionen sehr gut geeignet, weil es da nicht nur um Werte, um Identität geht, sondern es geht darüber hinaus noch um das Transzendente. Und dadurch gewinnt es ein ganz anderes Gewicht. Wenn ich mal davon überzeugt bin, dass mein Anliegen ein heiliges ist, dann ist es ein kleiner Schritt, den Gegner zu verteufeln, und ein noch kleinerer Schritt, es als heilige Pflicht, als eine Form von Gottesdienst zu begreifen, den Gegner zu bekämpfen.

Doch eine gute Religion besteht letztlich nicht darin, an dies oder jenes zu glauben, sondern sich auf eine Weise zu verhalten. Dieses Verhalten verändert den Menschen und – biblisch gesprochen – hebt ihn in die Gegenwart des Heiligen. Jede Religion ist gut, welche den Menschen gut zu sein lehrt.

Eine gute Religion ist auch nicht einfach «vom Himmel gefallen», sondern sie entsteht unter Menschen, die einen dialogischen Diskurs über «gute Religion» führen. Besonders dann, wenn Differenzen bestehen. Differenzen

bedürfen einer Streitkultur, die von wechselseitigem Respekt getragen ist. Das setzt die Erkenntnis voraus, dass der andere auch recht haben könnte. Ausgeschlossen ist damit ein Wahrheitsanspruch, der von vornherein die eigene Position als allein selig machend behauptet. Denn ein Dialog ist davon abhängig, dass sich die Partner gegenseitig als Quelle von Erkenntnis betrachten lernen. Ich muss mich auf die Andersartigkeit des anderen einlassen und die Würde des anderen Menschen bzw. der anderen Kultur nicht nur in deren Ähnlichkeit mit mir, sondern gerade in der Andersartigkeit der anderen Kultur und Religion akzeptieren können. Denn die Würde kann nicht nur an ein abstraktes Menschsein gebunden werden, sie muss sich prinzipiell auch auf die jeweiligen kulturellen und religiösen Ausdrucksformen des Menschen beziehen können.

Und wir brauchen zum Dialog eine Geisteshaltung, die das Vorläufige aller menschlichen Erkenntnis ertragen und mit Gelassenheit Fragen stellen und zuhören kann. Wenn Religionen gut sind, sind sie es nicht nur für die Gläubigen, sondern ebenso für die Menschen, die mit ihnen zu tun haben. Man muss nicht fromm sein, um gut zu sein, aber umgekehrt gehört zur Frömmigkeit, wie ich sie definiere, die Güte zwingend dazu.



Daniel Rüegg, Sozialdiakon und Markus Lombardo, freiwilliger Helfer.

Kafi Wiitblick – gemeinsam grillieren

Seit Ende August letzten Jahres läuft das Kafi Wiitblick und zieht immer mehr Besucherinnen und Besucher an. Die reformierte Kirche Gerliswil wird so zu einem Treffpunkt, der Gemütlichkeit, Leben und Begegnungen ermöglicht. Geöffnet ist die Kirche zweimal pro Woche, jeweils am Montag- und am Mittwochnachmittag von 14 bis 16.30 Uhr. In dieser Zeit sind Sie herzlich zu einem Schwatz bei Kaffee und etwas Süßem eingeladen. Ermöglicht wird dies durch den Einsatz vieler Freiwilliger, die an diesen Nachmittagen die Gastgeberrolle übernehmen. Unsere Sigristin Beatrice Maritz legt die Basis und ist überall präsent, wo sie gebraucht wird. Wenn das Wetter passt, ist es auch möglich, draussen zu sitzen und den Blick über Emmen und in die Alpen zu geniessen.

Zwei grosse Sonnenschirme spenden angenehmen Schatten. Während der Schulsummerferien vom 4. Juli bis am 16. August öffnet das Kafi nur mittwochs. Seit Anfang Mai wird zweimal im Monat jeweils am Mittwoch über Mittag grilliert; dies beginnt bereits um 12 Uhr. Kalbsbratwürste, Cervelats, Teigwarensalat, kalter Tee und der eingheizte Grill stehen bereit, alles andere nehmen die Teilnehmenden selber mit. Bei schlechtem Wetter wird drinnen gegessen. Während der Sommerferien findet das Grillieren nicht statt. Sowohl im Kafi als auch beim Grillieren sind Sie ohne Anmeldung herzlich willkommen. **SOZIALDIAKON DANIEL RÜEGG**
Geplante Termine: **3. und 17. Juni, 1. Juli, 19. August, 2., 16. und 30. September**

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 31. Mai

10 Uhr, reformiertes Begegnungszentrum Burghügel, Rothenburg: Gottesdienst durch Sozialdiakon Daniel Rüegg. Musik: Konstantin Saltykov, Orgel. Kollekte: Medair Schweiz

Sonntag, 7. Juni

Es findet kein Gottesdienst statt

Sonntag, 14. Juni

9.30 Uhr, reformierte Kirche Meierhöfli, Emmenbrücke: Gottesdienst durch Pfarrer Zlatko Smolenicki. Musik: Emil Hetz, Orgel. Kollekte: Bäuerliches Sorgentelefon

Sonntag, 21. Juni

10 Uhr, reformiertes Begegnungszentrum Burghügel, Rothenburg: Gottesdienst durch Pfarrer Zlatko Smolenicki. Musik: Emil Hetz, Orgel. Kollekte: Flüchtlingsarbeit Heks

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr, Bauernhof Familie Bühlmann, Ober-Wolfisbühl, Emmenbrücke: ökumenischer Gottesdienst auf dem Bauernhof durch Pfarrerin Anja Kornfeld und David Rüeegg. Anschließendes Mittagessen. Musik: Kirchenchor Bruder Klaus, Erzsébet Achim, E-Piano, Lucia Strickler, Akkordeon. Kollekte: ökumenisch

Altersheimgottesdienste

Betagtenzentrum ALP: ökumenischer Gottesdienst, Donnerstag, jeweils 10 Uhr, in der Kapelle: 18. Juni mit Sozialdiakon Daniel Rüegg

Betagtenzentrum Emmenfeld: Andacht, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, jeweils um 15 Uhr. 10. Juni: Pfarrer Zlatko Smolenicki. 24. Juni: Sozialdiakon Daniel Rüeegg

Altersheim Fläckematte: Andacht um 10.15 Uhr in der Kapelle. Freitag, 26. Juni, mit Pfarrerin Anja Kornfeld

Weitere Anlässe

Gemeinsames Bibellesen.

Findet bis auf weiteres nicht statt

Grill & Chill. Mittwoch, 3. und 17. Juni, Vorplatz reformierte Kirche Gerliswil,

Emmenbrücke. Ab 12 Uhr steht der Grill bereit. Kalbsbratwürste, Cervelats, Teigwarensalat, kalter Tee stehen bereit – alles andere bitte selbst mitnehmen

Repair-Café. Samstag, 30. Mai und 20. Juni, 9.30 bis 12 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke

Apéroträff. Freitag, 12. Juni, 18.30 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke.

Thema: «Aus dem Leben eines Emmer Gemeinderats», Referent Thomas Lehmann. Anmeldung bis eine Woche im Voraus an Daniel Rüegg, 041 280 15 79, daniel.rueegg@reflu.ch

Spielnachmittag. Dienstag, 16. Juni, 14 bis 16 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke

Gemeinsames Stricken. Donnerstag, 18. Juni, 14 bis 16 Uhr, auf der Bühne, reformierte Kirche Meierhöfli, Emmenbrücke

Bibelteilen. Dienstag, 23. Juni, 16 bis 17.30 Uhr, reformiertes Begegnungszentrum Burghügel, Rothenburg

Gschichte-Chische. Mittwoch, 24. Juni, 15.30 bis 17 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke. Anja Kornfeld erzählt euch in der Kirche eine spannende Geschichte. Einladung für Kinder von 4 bis 8 Jahren mit ihren Begleitpersonen

Gedeckter Tisch. Donnerstag, 25. Juni, reformierte Kirche Meierhöfli, Emmenbrücke. Einlass ab 11.30 Uhr, Essen um 12 Uhr. Köchinnen Lisa Sell und Therese Rüeegg. Anmeldung bis eine Woche im Voraus an Daniel Rüegg

Lagersegen Pfadi und Blauring. Sonntag, 28. Juni, 13 Uhr, Pfarrkirche St. Barbara, Rothenburg. Ökumenisch mit Pfarrerin Anja Kornfeld und Pfarreiseelsorgerin Franziska Stadler. Keine Kollekte

Kafi Wiitblick. Wöchentlich am Montag und Mittwoch, 14 bis 16.30 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke. Ort zum Treffen, Spielen, Diskutieren, Lesen, Sein, Kinderspielecke für alle

Roundabout – Let's dance. Wöchentlich am Montag, ausser in den Schulferien, 18.45 bis 20 Uhr, ab 8. Juni von 17.45 bis 19 Uhr, Saal reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke. Tanzworkshop für Mädchen

im Alter von circa 8 bis 12 Jahren. Anmeldung bitte an Nadja Elsener, 076 414 99 71, emmen-rothenburg-kids@roundabout-network.org

Freud und Leid

Wir gedenken:
Imbach-Lerch Margrit, geb. 1946, Emmenbrücke
Jost-Stadler Elisabetha Rosa, genannt Lisbeth, geb. 1932, Emmenbrücke
Lehmann Walter, geb. 1936, Emmenbrücke
Lindegger Josef Robert, geb. 1928, Emmen
Meyer-Pfyl Lucia, geb. 1938, Emmen
Vollenweider Hans Jörg, geb. 1932, Rothenburg
Suter Ragnar-Fredric, genannt Ragnar, geb. 1939, Emmen

Kontakt

Seelsorgeteam:
Pfarrerin Anja Kornfeld, 079 822 31 66, anja.kornfeld@reflu.ch
Pfarrer Claudia Speiser: 079 943 19 21, claudia.speiser@reflu.ch
Vertretung Pfarrer Zlatko Smolenicki: 041 260 17 02, smolenicki.z@gmx.ch
Sozialdiakon Daniel Rüeegg: 041 280 15 79, daniel.rueegg@reflu.ch
Sigristin Gerliswil: Beatrice Maritz-Matter, 076 812 39 39, sigrist.gerliswil@reflu.ch
Sekretariat: Andrea Fischer Trüb, 041 280 15 42, sekretariat.emmen-rothenburg@reflu.ch
Büro: Erlenstrasse 31, 6020 Emmenbrücke

Zur Website

reflu.ch/emmen-rothenburg

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen



Veranstaltungen

Neuer Organist Emil Hetz

Zum 1. Juni begrüssen wir unseren neuen Organisten Emil Hetz. Er studierte Klavier und Orgel in Feldkirch und Luzern und arbeitete als Pianist, Keyboarder, Klavierlehrer und Organist. Sein Repertoire reicht von Barockmusik über Pop und Jazz bis zu orientalischer und ostafrikanischer Musik. Neben den Sonntagsgottesdiensten begleitet er künftig auch die Gottesdienste in den Heimen am Piano. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem motivierten und engagierten Kirchenmusiker in Emmen-Rothenburg.

PFARRERIN ANJA KORNFELD



Organist Emil Hetz.

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Bauernhof

Die reformierte und die katholische Kirche Emmen laden zum ökumenischen Gottesdienst mit Taufe auf dem Bauernhof ein. Gestaltet wird der Gottesdienst von David Rüeegg, Pfarrerin Anja Kornfeld sowie der Liturgiegruppe Bruder Klaus. Im Zentrum steht der Lobpreis der Schöpfung. Der Kirchenchor Bruder Klaus singt die Ländlermesse «Paxmontana», begleit-

tet von Erzsébet Achim am E-Piano und Lucia Strickler am Akkordeon. Anschliessend sind alle zum Mittagessen eingeladen. Grilladen, Salate sowie Getränke, Kaffee und Kuchen werden zum Selbstkostenpreis angeboten.

Sonntag, 28. Juni, 10 Uhr, Bauernhof Familie Bühlmann, Ober-Wolfisbühl, Emmenbrücke

Aus dem Leben eines Emmer Gemeinderats

Wir freuen uns, beim Apéroträff den ehemaligen Sozialvorsteher der Gemeinde Emmen begrüssen zu dürfen. Begegnen Sie Thomas Lehmann und erfahren Sie in einem kurzen Referat mehr über seine Erfahrungen und Erlebnisse als Gemeinderat. Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem gemütlichen Apéro eingeladen, um sich auf das bevorstehende Wochenende einzustimmen. Bitte melden Sie sich bis spätestens eine Woche im Voraus bei Daniel Rüegg an: daniel.rueegg@reflu.ch oder 041 280 15 79.
Freitag, 12. Juni, 18.30 Uhr, reformierte Kirche Gerliswil, Emmenbrücke

Gemeinsam stricken

An zwei Donnerstagen im Monat trifft sich in der reformierten Kirche Meierhöfli jeweils um 14 Uhr die Gruppe «gemeinsam stricken». Hier können Sie sich mit Ihrer eigenen «Lismet» einfach dazugesellen und sich mit anderen austauschen. Während unserer Kerzenziehwoche betreibt die Gruppe einen Stand mit Handarbeiten. Der Gewinn aus dem Verkauf geht zugunsten des Treffpunkts «Stutzegg». Für die Waren, die Sie zu diesem Stand beisteuern, entschädigt Ihnen die Kirchgemeinde die Wolle. Während der Schulsummerferien findet dieses Angebot nicht statt.

Donnerstag, 18. Juni, 14 bis 16 Uhr, reformierte Kirche Meierhöfli, Emmenbrücke